

Unsere Leistungen

Krankengymnastik
nach Bobath für
Kinder & Erwachsene
Massagen, Atemtherapie
& Lymphdrainage
Manuelle Therapie, auch
für Kinder & Säuglinge!
Krankengymnastik
alle Fachbereiche
Behandlung von Sport-
und Unfallverletzungen &
nach Operationen

Viele weitere Behandlungsmethoden

Medizinische Fußpflege

Bei uns werden Sie nicht hinter Vorhängen,
sondern in geschlossenen Räumen



behandelt.
So finden
Sie die
nötige
Ruhe und
Entspannung!
Insgesamt
haben wir
7 Behand-
lungs-
räume.

So finden Sie uns

S- Bahnhof Grünbergallee

Kostenfreie Parkplätze vorhanden



Physiotherapie & Podologie

Praxis Wagner

Coloniaallee 41

12524 Berlin-Altglienicke

Tel. Physiotherapie: 030 / 67 89 85 49

Tel. Podologie: 030 / 41 99 76 50

E Mail: info@berlinPHYSIOTHERAPIE.de

www.berlinPHYSIOTHERAPIE.de

www.berlinFUSSPFLEGE.de

Alle Kassen, BG und Privat!

Unsere Praxis ist klimatisiert!

Behandlungstermine
nach Vereinbarung
auch ausserhalb
der Öffnungszeiten



Anja Wagner Physiotherapie & Podologie

Ihre Gesundheit liegt
uns sehr am Herzen.
Kommen Sie zu uns,
wir wollen Sie
begeistern.



Coloniaallee 41

Manuelle Therapie

Unsere Grundregeln:
*Gesundheit zu fördern,
Krankheit zu verhüten,
Gesundheit wiederherzustellen,
Leiden zu lindern.*



Manuelle Therapie (MT)...

...heißt wörtlich: Heilbehandlung mit den Händen. **MT** gibt es in diesem Sinne wohl so lange, wie es Menschen gibt. Auf jeden Fall kann man sie bis in die Antike zurückverfolgen. Schon Hippokrates war unter anderem die Traktion bekannt. Bekannt ist auch, dass in vielen Kulturen Manuelle Techniken von Generation zu Generation weitergegeben und ausgeübt wurden und werden. Es gibt viele therapeutische Methoden, die mit den Händen ausgeübt werden: Shiatsu, klassische Massage, Bindegewebsmassage um nur ein paar zu nennen. Doch verstehen wir hierunter nicht **MT**.

Ursprünglich war die **MT** eine Domäne in der Orthopädie. Inzwischen ist sie jedoch auch ein fester Bestandteil in anderen Fachrichtungen der Medizin wie Chirurgie, Geriatrie, Pädiatrie, Traumatologie, Neurologie, innere Medizin und anderen geworden. Grundsätzlich kann **MT** bei allen reversiblen Funktionsstörungen am Bewegungsapparat angewendet werden.

MT ist eine Untersuchungs- und Behandlungstechnik, die sich mit dem Auffinden und Behandeln von Funktionsstörungen am Bewegungsapparat befasst. Die Untersuchung erfolgt im Anschluss an die klinische Diagnostik und hat das Ziel betroffene Gewebestrukturen zu erkennen, die Aktualität der Läsion über die Gewebsirritation zu bestimmen,

sowie die Kausalität der Beschwerden aufzufinden. Die Ursache der Beschwerden liegt häufig in einem Missverhältnis zwischen Belastbarkeit und Belastung. Somit soll die Behandlung dieses Missverhältnis beheben und das physiologische Zusammenspiel zwischen Gelenken, Muskeln und neuralen Strukturen wieder herstellen.

Die **MT** befasst sich mit speziellen diagnostischen und therapeutischen Verfahren, die der Auffindung und Behandlung von reversiblen Funktionsstörungen am Bewegungsapparat dienen. Es handelt sich hierbei um spezielle Handgrifftechniken, die im Rahmen des Befundes dazu dienen, eine Bewegungsstörung im Bereich der Extremitätengelenke oder der Wirbelsäule zu lokalisieren und zu analysieren. Dieser Befund dient als Grundlage zu den therapeutischen Handgriffen, die vom Physiotherapeuten als Mobilisation durchgeführt werden. Die Handgriffe werden sowohl zur Schmerzlinderung als auch zur Mobilisation von Bewegungseinschränkungen eingesetzt, wenn diese durch eine reversible Funktionsstörung des Gelenks oder der diesem Gelenk zugehörigen Muskulatur hervorgerufen werden. Die Auswahl der jeweiligen Mobilisationstechniken, wird bestimmt durch den Befund, die eingeschränkte Bewegungsrichtung und die Form des Gelenks.

Bei der **Traktion** werden die Gelenkpartner durch manuellen Zug voneinander entfernt, was zu einer Druckminderung, Entlastung und auch zur Schmerzlinderung führt. Eine gleichzeitige Dehnung der Gelenkkapsel und der Bänder verbessert die Beweglichkeit.

Beim **translatorischen Gleiten** werden die Gelenkanteile parallel gegeneinander bewegt, um das verlorengegangene Gelenkspiel und damit die Beweglichkeit wieder herzustellen.

Daneben dient die **Weichteilbehandlung** mit verschiedenen Entspannung und Dehntechniken dazu, die Muskulatur so zu verlängern, dass sie sich dem neugewonnenen Gelenkspiel anpaßt

Alle Techniken finden sowohl bei Funktionsstörungen an den Extremitätengelenken, als auch an den Gelenken der Wirbelsäule ihre Anwendung. Mit der **MT** steht den Physiotherapeuten eine gezielte, gelenkschonende, und meist schmerzfreie Behandlungstechnik zur Verfügung, die bei Funktionsstörungen der Gelenke neben der krankengymnastischen Behandlung angewendet wird.

Durch entsprechende Fortbildungen, haben wir haben von allen Krankenkassen die Zulassung erhalten, MT - Behandlungen mit den Krankenkassen abzurechnen.

